

Fremde – Heimat – Weststadt

Herzliche Einladung zur 19. Weststadtwoche vom 6. - 11. November 2016

Sehr geehrte Weststädterinnen und Weststädter!

Zum 19ten Mal lädt die Arbeitsgemeinschaft der Weststadt – ein Netzwerk aus Initiativen, Gemeinden, Vereinen und Wohnungsunternehmen – Anfang November zur Weststadtwoche ein. Thematisch wird es in diesem Jahr um das Zusammenleben in der Weststadt gehen, wir wollen das Fremde ergründen und hinterfragen, ob und wodurch unser Stadtteil Heimat sein kann.

Dazu sind 3 Veranstaltungen geplant.

Zum Auftakt gibt es am Sonntag, dem 6.11.2016, um 15:00 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst in der Emmaus-Kirche. Begleitend werden sich verschiedene Vereine und Initiativen aus der Weststadt präsentieren, die mit ihrer Arbeit das Miteinander in der Weststadt fördern.

Am Donnerstag, dem 10.11.2016, findet ab 19:00 Uhr der Themen-, Kultur- und Diskussionsabend im Kaminfoyer des Kulturpunkt West statt. Musikalisch begleitet und mit einer Lesung angeregt, werden Weststädterinnen und Weststädter selbst zum Thema sprechen und intensiv miteinander ins Gespräch kommen.

Abschließend gibt es am Freitag, dem 11.11.2016, den traditionellen St. Martins Umzug. Er beginnt um 17:00 Uhr mit einer St. Martins-Andacht in der Kirche St. Cyriakus und geht dann durch den Hochspannungspark zur Emmaus-Kirche, wo er in netter Atmosphäre und mit einem gemeinsamen Imbiss endet.

Weitere Details zum Programm finden Sie auf Seite 13.

Незнакомое - Родина - Вестштадт
Сердечно приглашаем
на 19-ую неделю Вестштадта
с 6 по 11 ноября 2016г.

Obcy- Ojczyzna-Weststadt
Serdeczne zaproszenie
na 19. tydzień Weststadtu
od 6. - 11. listopada 2016

مغرب- وطن – فيستشادات
أهلا وسهلا بكم
الى اسبوع فيستشادات من ٦ الى ١١-٢٠١٦

Дорогие жители Вестштадта!

Рабочая группа Вестштадта (AgeWe) — объединение инициативных групп и обществ, общин и жилищных предприятий — приглашает вас в начале ноября на ежегодную неделю Вестштадта. Тема недели в этом году - совместное проживание в Вестштадте, мы хотим исследовать незнакомое и разобраться, возможно ли и каким образом наш район может стать родиной.

Для этого запланировано 3 мероприятия.

В воскресенье, 6.11.2016 в 15.00ч. в Emmauskirche состоится экуменическое богослужение. В заключение различные общества и инициативные группы Вестштадта представят свою деятельность.

В четверг, 10.11.2016 состоится тематический, культурный и дискуссионный вечер в фойе с камином в здании Kulturpunkt West. При музыкальном сопровождении и авторском чтении, жители Вестштадта смогут высказать своё мнение по данной теме и по diskutieren друг с другом.

В заключение в пятницу, 11.11.2016 состоится традиционное шествие с фонарями (St. Martins Umzug). Оно начнётся в 17.00 ч. молебном святому Мартину в церкви St. Cyriakus и пройдёт через парк высоковольтных линий к Emmauskirche, где и закончится общим буфетом в тёплой атмосфере.

Более подробную информацию к программе вы найдёте на страницах этого журнала.

Szanowni Mieszkańcy Weststadtu!

Po raz 19ty zaprasza Zespół Roboczej Wspólnoty Weststadtu (AGW) - która powstała z inicjatywy Stowarzyszeń, Spółdzielni Mieszkaniowych i Gminy - na początku listopada na Tydzień Weststadtu..

Tematem w tym roku będzie wspólne życie na Weststadt.

Chcemy poprzez pytania wyjaśnić i zrozumieć nasze wspólne problemy, dowiedzieć się czy nasza cześć miasta może stać się naszym nowym domem.

Dlatego są zaplanowane 3 spotkania.

Na początku w niedzielę 6.11.2016, o godzinę 15 odbędzie się ekumeniczna msza święta w Emmaus - Kościele.

Reprezentować i uczestniczyć będą różne Stowarzyszenia z Weststadtu, które tą pracę razem popierają.

W czwartek, 10.11.2016 będzie organizowany wieczór przy kominku we Foyer Kulturpunkt West, gdzie będą poruszane różne tematy, kultura i wieczorna dyskusja.

Przy muzyce będzie czytana zalecana lektura, po której będą mogli Państwo zadawać pytania i prowadzić dyskusję.

Na zakończenie w piątek, 11.11.2016, odbędzie się tradycyjny przemarsz St. Martina.

Rozpocznie się o godzinie 17.00 modlitwą St. Martina w Kościele St. Cyriakus i przejdzie przez oświetlony park do Emmaus-Kościoła, który zakończy się w przyjemnej atmosferze i przekąską.

Dalsze szczegóły znajdą Państwo w środku foldera.

الى ساكنات وساكني فيستشادات للمرة ال ١٩ تدعوكم رابطة العمل الجماعي التابعة لي فيستشادات، وشبكات المبادرة مثل ناهيات، نوادي وشركات تأجير السكن بشهر تشرين الثاني للاسبوع المخصص لي فيستشادات

موضوع هذه السنة هو التعايش الجماعي في فيستشادات ومناقشة طلبات الغرباء وماهي الوسيلة ليكن هذا الجزء من المنطقة موطناً لنا، لذلك خصصنا ثلاثة جلسات وهي

يوم الاحد الموافق ب ٦-١١-٢٠١٦ بتمام الساعة الثالثة بعد الظهر باداء الواجب الديني بكنيسة اموس بمرافقة وحضور العديد من النوادي والجمعيات المتواجدة في فيستشادات لمناقشة هذه الامور .

يوم الخميس الموافق ١٠-١١-٢٠١٦ بعد الساعة سبعة مساءً موضوع الثقافة والمناقشة بكمينفور نقطة الثقافة بفستشادات باجواء موسيقية ومناقشة الامور المطروحة وحلها .

يوم الجمعة المصادف ١١-١١-٢٠١٦ حسب العادات والتقاليد احتفالات كنيسة سنا مارتيني الساعة ٥ مساءً بتأيد تذكارى من كنيسة سنا مارتيني وبعد ذلك الى كنيسة سبرياكس ومنه عبوراً من حديقة هوشبانونك الى كنيسة سنا اموس وتنتهي باجواء مفرحة وفي الختام نتناول العشاء

للمزيد من المعلومات والاستفسار التواصل على صفحة الانترنت العنوان داخل المعجم

Mehr Zufriedenheit

pro m²



Weil Ihr modernes Zuhause ein Ort
der Stille, Entspannung und Freude ist.
Denn Wohnqualität ist Lebensqualität.

www.baugenossenschaft.de



BBG

Wohnen in Braunschweig

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
nach den Bezirksratswahlen mit über 4.000 Stimmen für meine Person kann ich Ihnen zuerst einmal nur danken! Sie haben damit aus meiner Sicht eindrucksvoll über die Arbeit der letzten fünf Jahre abgestimmt. Ein stadtweit beachtetes Votum für den Bürgermeister eines Stadtteils, der vor und mit dem Bezirksrat nicht nur von Bürgernähe und -beteiligung gesprochen, sondern sie auch vielfältig umgesetzt hat.

So ist dieses Wahlergebnis in erster Linie ein Vertrauensbeweis: So lange wir Lokalpolitiker unserem Leitsatz „Bürgernähe vor Parteienprofilierung“ aktiv treu bleiben, so lange vertraut uns auch ein Großteil der interessierten Bevölkerung!

Bei der für uns selbstverständlichen Bürgerbeteiligung in Netzwerken, Vereinen und Bezirksratsarbeit sind wir bereits bei der Aufgabe der kommenden Jahre: *der Sozialen Stadt*. Hier erwarten wir neben der städtebaulichen Förderung vor allem eine wirkungsvolle Bürgerbeteiligung!

Dies ist ganz im Sinne unseres Oberbürgermeisters Ulrich Markurth, der bei der Übergabe des Förderbescheids am 22. August im Kulturpunkt West feststellte: „Bürgerbeteiligung ist das kennzeichnende Merkmal der Sozialen Stadt.“

Hinter diese Aussage dürfen wir im Fördergebiet Donauviertel Ost keinen Schritt zurückgehen, damit die Menschen in Lehmaner und Möhlkamp, Gärtnerhöfen und Lahnstraße, Queckenberg und Kinzigstraße sowie im Kulturpunkt und in der

„Weißen Rose“ erleben, dass es vor allem um sie geht. Äußerliche Veränderungen und Verbesserungen müssen diesem Ziel einer für alle lebenswerteren Zukunft untergeordnet werden. Darauf vertrauen wir für die Weststadt Verantwortlichen in den Gesprächen mit der Verwaltung und den Wohnungsbau-Unternehmen, weil Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, uns vertrauen!

Am 16. November tritt unser neuer Bezirksrat erstmals zusammen. Dann werden wir im Kulturpunkt West den ausscheidenden Mitgliedern für Ihren Einsatz danken und über zukünftige Themen – auch in der Bürgerfragestunde – sprechen.



Ihr



E-Mail: info@roemer-bs.de
Begegnungszeit: donnerstags 10 bis 11 Uhr im EKZ Elbestraße
am Stand des Bürgervereins

*Es kommt nicht darauf an, die Zukunft vorherzusagen,
sondern darauf, auf die Zukunft vorbereitet zu sein.*

Perikles, um 500 - 429 v. Chr.

Staatsmann in Athen, Führer der demokratischen Partei

Impressum

Herausgeber: Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.
c/o Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG
Güldenstraße 25, 38100 Braunschweig

in Kooperation mit: Arbeitsgemeinschaft Weststadt
V.i.S.d.P.: Rolf Kalleicher
Braunschweiger Baugenossenschaft eG
Celler Straße 66-69, 38114 Braunschweig

Redaktion: H. Gorka, E. Heide, M. Lehmann, M. Ludwig

Layout, Marketing und Verteilung (verantwortlich für die Anzeigen):
hm medien
Richard Miklas
Hagenmarkt 12, 38100 BS
www.hm-medien.de

Druck: oeding print GmbH
Erzberg 45, 38126 BS
www.oeding-print.de

Auflage: 11.500

Verteilgebiet: Braunschweig Weststadt

Erscheinen: Anfang jeden Monats



Redaktionsschluss für die nächsten Ausgaben

Dezember Montag, 14.11.

E-Mail der Redaktion: weststadtaktuell@bs-west.de

Die Internetausgaben finden Sie unter: www.hm-medien.de

Und schauen Sie doch auch mal hier rein:
www.braunschweig-weststadt.de

Getränk-Bringdienst
Potyka.com
Tel: 0531 840900 Fax: 0531 840884

Weststadt-Termine

- 02.11. (Mi) Nachbarschaftswerkstatt Haus der Talente
OGS Altmühlstraße 15-18 Uhr
- 06.11. (So) Braunschweiger Bücherbasar im Kulturpunkt-
West (KPW), Ludwig-Winter-Straße
11:00-16:00 Uhr
- 06.11. (So) Eröffnungsgottesdienst zur Weststadtwoche
15:00 Uhr in der Emmauskirche
anschl. Kaffee/Kuchen - Foyer: Info-Tische
- 10.11. (Do) „Neu in der Weststadt – und so viel Fremdes“
19:00 Uhr KPW
Themenabend (AGeWe)
- 11.11. (Fr) Laternenumzug/St. Martin
ab 17:00 Uhr von St. Cyriakus mit dem Blas-
orchester der kath. Gemeinde
Ziel: Emmauskirche
gemütliches Beisammensein
- 11.11. (Fr) Plattdeutsche Teestunde
16:00-18:00 Uhr im KPW
- 13.11. (So) Weihnachtsmarkt (Ausstellung)
10:00 - 16:30 Uhr im KPW
- 14.11. (Mo) Mitgliederversammlung des Bürgervereins
19:00 Uhr, Thomaestift, Muldeweg 20
- 15.11. (Di) Sitzung AGeWe, 18:00 Uhr Kulturpunkt West
- 16.11. (Mi) Nachbarschaftswerkstatt Haus der Talente
OGS Altmühlstraße 15-18 Uhr
- 16.11. (Mi) ALBA-Schadstoff-Mobil, Elbezentrum vor der
Kirche
16:00-18:00 Uhr
- 16.11. (Mi) Konstituierende Sitzung des neuen Bezirkrates
mit Wahl des neuen Bezirksbürgermeisters.
KulturpunktWest
19:00 Uhr
- 25.11. (Mo) „Einst Fliegerhorst Broitzem – heute Weststadt“
Heimatpfleger Dieter Heitefuß, Broitzem
19:00-20:00 Uhr KPW
- 06.12. (Di) Nikolaussingen im EKZ mit musikalischer
Begleitung der „Katibus“
17:00 Uhr - Bürgerverein Weststadt e.V.



Besuch beim westlichen Nachbarn in Peine

Bei spätsommerlichen Temperaturen machten sich 27 Interessierte am 27. September 2016 per Bahn auf den Weg in die 25 km entfernte Stahlstadt. Vom Bahnhof führte uns der Rundgang zunächst am Standbild des Ortsgründers, Gunzelin von Wolfenbüttel, vorbei in die Fußgängerzone. Bei der neugotischen Jakobikirche beeindruckte das gegenüberliegende „Peiner Forum“. Dort wurden durch die Gerhard-Lucas-Meyer-Stiftung vorzeigbare Seniorenwohnungen errichtet. Viele überraschte mitten in der Stadt die „Töpfers Mühle“, heute als Jugendzentrum genutzt. Nur wenige kannten die verschiedenen Fachwerk-Bürgerhäuser, die in Peine ebenfalls erhalten geblieben sind.

Die in der Nähe liegende Kirche „Zu den Heiligen Engeln“, ein imposanter roter Backsteinbau, war Ziel einer kurzen Besichtigung. Weiter führte der Rundgang vorbei an den Gebäuden des Landkreises zum historischen Marktplatz. Eingerahmt von Geschäften, dem alten Rathaus, der Bronze-Plastik (aufgeschlagenes Buch über die Historie) und einer Skulptur des hiesigen Dichters Friedrich von Bodenstedt. Die Reste der seit 1130 bezugten Burg des Grafen von Pagin bilden heute mit den Grünanlagen eine Oase zum Verweilen. Danach blieb noch Zeit zum Flanieren durch die seit 1971 bestehende Fußgängerzone.

Anschließend vermittelte uns eine Brauerei-Führung bei Härke einen Einblick in die Produktion. Übernommen wurde die Firma 2011 von der Einbecker Brauerei. Trotzdem wird jedoch der Gerstensaft noch nach den alten Härke-Rezepten hergestellt. Mit dem fröhlichen Beisammensein klang ein schöner Tag aus.



Die im Jahr 2016 organisierten Touren führten 133 Teilnehmer/innen nach Helmstedt, Salzgitter (MAN), Bremerhaven und Peine. 2017 sind u.a. Bahnfahrten nach Salzgitter-Bad und Hameln vorgesehen.

Edmund Heide



Peine zählte nach der Eingemeindung (1974) von 14 Umlandgemeinden ca. 50.000 Einwohner, in der Kernstadt wohnen 25.000. Von 1806-1813 war Peine ebenso wie Braunschweig Teil des Königreiches Westfalen unter Jerome Bonaparte. Damals lebten nur 2.300 Menschen hier. Danach ist der Ort dem Königreich Hannover angegliedert worden, ab 1866 war er Preußen zugeordnet. Das Herzogtum Braunschweig dagegen blieb weiterhin selbständig.

Gründung der Ilseder Hütte 1858, Peiner Walzwerke 1872; zwischen 1939 und 1950 erhöhte sich die Zahl um 10.000 Einwohner. Stahlkrise von 1975: Folge 13.000 Entlassungen. „Peiner Träger“ (Salzgitter AG) steht für die Stahlstadt an der Fuhse.

MEDIZINISCHE HILFSMITTEL – MADE IN GERMANY

VenoTrain® micro
Kompressionsstrümpfe

SacroLoc®
Becken-Orthese

ErgoPad® weightflex
orthopädische Einlage

Medizinische Hilfsmittel – für eine vitale Schwangerschaft und Elternzeit.

Ihr autorisierter Fachhändler:

ELBE
SANITÄTSHAUS

Elbestr. 25 - 38120 Braunschweig - 0531-2842420 - www.elbe-sanitaetshaus.de

Im Gedenken an Walter Neunemann

In der Nacht zum 9. September 2016 verstarb das Bezirksratsmitglied Walter Neunemann. Er gehörte der SPD-Bezirksratsfraktion seit 2011 an. Bis hinein in seine letzten Tage hatte er an der Gestaltung seines Stadtbezirkes aktiv und rege teilgenommen.

Mit ihm wird der SPD-Ortsverein einen wackeren Streiter und aufrechten Demokraten verlieren, der sich mit großer Überzeugung und tollem Elan immer wieder eingebracht hat und den Ortsverein inhaltlich vorangebracht hat.

Walter Neunemann war seit dem 1. Februar 1970 Mitglied der Sozialdemokratischen Partei Deutschland. Eines seiner Steckenpferde war auch die Außenpolitik. Hier fühlte er sich in unserer Partei gut aufgehoben.

In die politische Debatte brachte Walter immer wieder seinen feinen Sinn für Humor mit ein und hat damit beigetragen, dass wir uns auch nach zum Teil hitzigen Diskussionen noch ehrlich in die Augen schauen konnten. Vielen Dank dafür!

Unsere Gedanken sind bei seiner Ehefrau Evelyn und der Familie. Sie wird auch nach wie vor ein gern gesehener Gast in unserem Kreis bleiben.

Andreas Thies, Vorsitzender SPD-Ortsverein Weststadt

VITAMED

Therapiezentrum

Inh. Svetlana Günter

- ◆ Lymphdrainage
- ◆ Krankengymnastik
- ◆ Manuelle Therapie
- ◆ Massage
- ◆ Dorn- und Breuss-Therapie
- ◆ Babymassage
- ◆ Klangschalenmassage
- ◆ Vakuummassage

- ◆ Hot Stone Massage
- ◆ Marnitz Therapie
- ◆ KG an Geräten
- ◆ Rückenschule
- ◆ Funktionstraining
- ◆ Hausbesuche
- ◆ Bobath-Therapie (Kinder/Erwachsene)

Elbestraße 21
Termine nach Vereinbarung 3569030 oder 2192968

Veranstaltungen

Dienstag, 01. November 2016
15:30 Uhr, GROSSER SAAL

Kinderkino:
„Die Biene Maja – der Kinofilm“



Australien/Deutschland
2014 | Regie: Alexs
Stadermann | 85 Minu-
ten | Empfehlung: ab 6
Jahren

Gemeinsam mit ihrem Freund Willi begibt sich die mutige Biene Maja auf die Suche nach dem gestohlenen Gelee Royal.

Eintritt: 1,- €

Sonntag, 06. November 2016
11:00-16:00 Uhr, GROSSER SAAL + W5

29. Braunschweiger Bücherbasar:

Leseratten und Literaturbegeisterte können im reichhaltigen Angebot stöbern und einkaufen.

Mit einer Präsentation zum Thema „Fantasy – Phantasiewelten gestern und heute“ sowie kleinen Fantasydrachen zum Selbermachen.



Eintritt frei

Sonntag, 13. November 2016
10:00-16:30 Uhr, FOYER + GROSSER SAAL

Weihnachtsmarkt

Hobbykünstler und –künstlerinnen stellen ihre liebevoll gefertigten Arbeiten und Kunstwerke vor.

Eintritt frei

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe

„ES MUSS NICHT IMMER GOETHE SEIN“ –

Sonntag, 13. November 2016
17:15 Uhr, Einlass ab 17:00 Uhr, FOYER

Melodie und Poesie - das neue Album „Eyesland“ der Paradogs



Harfe, Geige, Gitarre,
Flöte, Glockenspiel,
Woabong, Mandoline,
Glas, Piano, Percussion
... und Gesang.
Lassen Sie sich überraschen und verzaubern!

Der Eintritt ist frei – um einen kleinen Obolus für die Künstler wird gebeten.

Dienstag, 15. November 2016
09:30-13:30 Uhr, FOYER, GROSSER SAAL,
RAUM W5

Regionale Frauenkonferenz 2016

**Neue Chancen durch Bildung
Ankommen und Weiterkommen**

Sie wollen Ihre Talente entfalten und neue Wege gehen? Dann besuchen Sie unsere 3. Frauenkonferenz.

Neben einem Einstiegsvortrag sowie Berichten von Frauen unterschiedlicher Herkunft zu Erfahrungen durch Weiterbildung können Sie sich an mehreren Ständen zu verschiedenen Themen informieren.

Sie können Fragen stellen und bekommen Antworten. Darüber hinaus haben Sie Gelegenheit zum persönlichen Austausch bei einem kleinen Mittags-Imbiss

Eintritt frei

Anmeldungen bitte unter: Katrin Rudolph,
Agentur für Arbeit Braunschweig-Goslar,
Tel. 0531-207-1880 oder
braunschweig-goslar.bca@arbeitsagentur.de

Freitag, 25. November 2016
19:00-20:00 UHR, GROSSER SAAL

**Einst Fliegerhorst Broitzem – heute
Weststadt**

**Vortragsreihe „Braunschweig im Wandel
der Zeit“**



Dieter Heitefuß, Heimatpfleger von Broitzem, wirft einen Blick zurück auf den Broitzemer Flughafen.

In Wort und Bild wird er sein umfangreiches Wissen an diesem historischen Ort (ehemaliges Offizier-Kasino) darbieten: Von den Anfängen Braunschweigs als „Stadt der Flieger“ bis in die heutige Zeit.

Eine Kooperation mit dem Kulturpunkt West und dem Bürgerverein Weststadt e.V.



Eintritt frei

Sonntag, 27. November 2016
11:00-13:00 Uhr, FOYER am KAMIN

Advents jazz mit Dixie Fire



Ein gemütlicher Vormittag am Kamin bei Kerzenschein und Feuerzangenbowle für alle Jazz-Fans.

Eintritt frei

Noch etwas in eigener Sache:

Wenn diese Ausgabe der Weststadt Aktuell Anfang November 2016 vor Ihnen/ euch liegt, habe ich gerade meine Tätigkeit im Kulturpunkt beendet, um mich nach nun dreieinhalb Jahren Kulturarbeit hier in der Weststadt einer neuen Aufgabe zu widmen.

Ich werde ab 01.11.2016 das neue Bildungsbüro in der Stadt Braunschweig mit aufbauen. Neben der Freude auf die neue Aufgabe schwingt da natürlich auch Wehmut mit!

Ich gehe also mit einem lachenden und einem weinenden Auge, da ich mich einerseits auf die neue Aufgabe und die Herausforderung freue, mir aber gleichzeitig auch bewusst ist, dass ich die vielen engagierten und liebenswerten Menschen in der Weststadt, die ich kennen und schätzen lernen durfte, schmerzlich vermissen werde.

Sehr gern werde ich mich an so manche Begegnung in diversen Treffen bei Planungsrunden und Veranstaltungen erinnern und eines ist klar: Auch in Zukunft werde ich der Weststadt und den Weststädterinnen und Weststädtern verbunden bleiben!

Viel Freude mit dem Kulturprogramm und alles Gute wünscht

Andrea Götte!

Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Str. 4, 38120 BS
Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 9-13 Uhr, Mi 9-16 Uhr, Mo geschl.

Anfragen zur Raumanmietung: 0531 862564 oder per E-Mail: hausmeister.kpw@braunschweig.de

Informationen zum Programm: 0531 845000 oder per E-Mail: kpw@braunschweig.de

Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen erhalten Sie auch über unser aktuelles Programmheft oder unter www.braunschweig.de/kulturpunktwest.

Soweit nicht anders benannt, erfolgen die Anmeldungen zu den Veranstaltungen/Kursen über den Kulturpunkt West.

Dienstag, 22. November 2016,
11:30 Uhr, FOYER

ACHTUNG! Die Polizei rät

Themen: Trickdiebstahl/ -betrug, Nepper, Schlepper, Bauernfänger, Taschendiebstahl.

Mehr auf Seite 16

Isar-Blumen
EKZ Isarstraße

19. 11. Adventsschau

Andrea Kreipe
&
Doris Mikler

Montag bis Freitag 07:00 bis 18:00 Uhr
Sonnabend 07:00 bis 12:30 Uhr
Sonntag 10:00 bis 12:00 Uhr

Telefon (05 31) 84 21 59

**Pflege-
beratungsstelle**

Pflegeberatung in Rahmen:

- Häusliche Grundpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Behandlungspflege
- Betreuung bei Demenz
- Verhinderungspflege
- Palliativversorgung

 **Tel.: 0531- 878 99 677**
www.laguneplus.de **Einkaufszentrum Isarstraße**

Zwei die perfekt zusammenpassen
Unser Brotzeitpaket
mit unserer
Ruchmehl-Kruste und
Kretzschmar
Bäckerei + Konditorei
Snack + Gourmet + Eis
Kretzschmar

**Hauptgeschäft Illerstr. 61 +
Bohlweg 69-70 + Carrée Café Schlosscarrée
Ritterbrunnen + Gartenstedt
Wurmbergstr. 57 + Mittelweg 51+ Schild 1
(neben Konzertkasse)
Tel. 0531 84 12 06
www.baekerei-kretzschmar.de**

Weststadtverein zählt über 500 Mitglieder



Der SC Victoria wurde 1957 gegründet und siedelte vom Norden der Stadt 1963 an die Illerstraße. Mehr als 250 Aktive treten für die Schwarz-Gelben gegen das runde Leder. Die 1. Fußballmannschaft liegt nach einer Aufholjagd derzeit in der 1. Kreisklasse auf einem Mittelfeldplatz. In der 2. Kreisklasse spielt das 2. SCV-Team. Gemeinsam mit Timmerlah und Geitelde bilden die Weststädter eine Ü-40er Spielervereinigung.

Dass die Fußballabteilung hier bestrebt ist, Flüchtlinge zu integrieren, wird deutlich, weil fast 20 junge Erwachsene aus Syrien im Weststadtverein inzwischen ihre sportliche Heimat gefunden haben.

Allein in der Kinder- und Jugendarbeit spielen sechs Junioren-Mannschaften.

Eine Gruppe für unter Sechsjährige besteht ebenfalls.

Kontakt:

scvictoria-bs@arcor.de

Uwe Reppenhagen

(Vors. Fußball-Abteilung und Jugendleiter)

Uwe Springe (Sportlicher Leiter)

Geschäftsstelle: Kremsweg 2

(Di + Do 17:00-19:00 Uhr)



Edmund Heide, Heimatpfleger

SB-WASCHALON
waschen + trocknen. einfach sauber.
Jetzt ist ALLES NEU:

- 14 Waschmaschinen a' 6,5 kg
- 2 Waschmaschinen a' 14 kg
- 7 Trockner a' 6,5 kg
- 3 Trockner a' 14 kg
- 1 Bediententrale
- 1 Kaffeeautomat

BS - Bültenweg / Ecke Göttingstr.
Alle Waschprogramme dauern höchstens 44 Minuten!
Montags bis Sonntags und auch Feiertags
durchgehend von 06:00 bis 23:00 Uhr
Info-Telefon 0175 - 620 88 18 www.sb-waschen.de

Unser Pünktchen.



Manche Gäste kommen uneingeladen, so auch der kleine Springinsfeld. Nur zufällig entdeckte meine Frau den Hüpfervor einigen Wochen in einer Blume auf der Loggia. Wir haben ihm sofort Asyl gewährt, weil er so niedlich und einfach schön war. Nach meinen Recherchen handelte es sich um eine "Punktierte Zartschrecke" Vielleicht weiß es ja jemand besser. Wir gaben ihr sofort den Namen „Pünktchen“. Wochenlang war sie bei uns. Und sie war auch weiblich, wegen des Hinterteils mit dem Sie die Eier in den Boden legen soll, so steht's geschrieben. Man frage mich nicht, wie sie das macht. Eigentlich leben ihre Verwandten mehr im Süden, und so glauben

wir, dass sie per Anhalter z.B. mit einem 40 Tonner, beladen mit Gemüse, hier her getrampt ist. Man will ja auch mal was von der Welt sehen, und da oben soll es ja jetzt auch schon wärmer sein. Und so ist sie hier einfach in einen Blumentopf umgestiegen und hat so die letzte Etappe zu uns genommen. Ja, so könnte es gewesen sein. Eine andere Erklärung ist uns nicht eingefallen. Was sie weiter geplant hat, überließen wir ihr. Jedenfalls war sie plötzlich weg. Flügel waren nicht zu erkennen oder sie hatte sie schön verpackt wie ein Fallschirmspringer seinen Schirm, nur eine Reißleine sah man nicht.

Ulrich Groß

Den Lebensabend umsorgt genießen!

Haus Am Lehmanger

UNSERE LEISTUNGEN:
DAUERPFLEGE
KURZZEITPFLEGE

Am Lehmanger 4
38120 Braunschweig
Tel 0531 28 60 60
Fax 0531 28 60 670
info@haus-am-lehmanger.de

TAXI 55555

TAXI 5991

TAXI 55555

TAXI 5991

Abendlied

Der Mond ist aufgegangen,
Die goldnen Sternlein prangen
Am Himmel hell und klar:
Der Wald steht schwarz und schweiget,
Und aus den Wiesen steigt
Der weiße Nebel wunderbar.
Scht ihr den Mond dort stehen?
Er ist nur halb zu sehen.
Und ist doch rund und schön!
So sind wohl manche Sachen,
Die wir getrost belachen,
Weil unsere Augen sie nicht sehn.
So legt euch denn, ihr Brüder
In Gottes Namen nieder.
Kalt ist der Abendhauch
Verschon uns, Gott mit Strafen,
Und lass uns ruhig schlafen!
Und unsern kranken Nachbarn auch.

Matthias Claudius 1740 - 1815
Dieses 1779 verfasste Gedicht zählt zu den
bekanntesten des 18. Jahrhunderts



HC Braunschweig e.V.
HANDBALL SEIT 1979!

Start in die neue Handballsaison 2016/17 für die Mannschaften des Handball-Club-Braunschweig

Die neue Handballsaison hat Mitte Sep-
tember begonnen.

Leider konnten wir für die neue Saison
keine zweite Männermannschaft mehr
melden.

Somit gehen wir mit einer Männermann-
schaft und vier Jugendmannschaften
(Männl. B, Weibl. C, Männl. D, Mixed E)
plus einer Mini Mixed Mannschaft an den
Start.

Mit drei Auswärtssiegen und zwei Nie-
derlagen sind wir gestartet.

Bei den Jugendmannschaften spielen
wir seit vier Jahren erfolgreich in einer
Jugendmannschafts-Spielgemeinschaft
(JMSG) mit dem TSV Timmerlah zusam-
men.

Roman Meuter
Spielwart Handball-Club-Braunschweig
JMSG HCB/Timmerlah

<http://hc-braunschweig.de/>
[https://www.facebook.com/HandballClub
BraunschweigEV/](https://www.facebook.com/HandballClubBraunschweigEV/)

seit
1989

IHR GETRÄNKE BRINGDIENST

FÜR BRAUNSCHWEIG UND UMGEBUNG

POTYKA

VERLEIHARTIKEL

GLÄSER
STEHISCHE
ZAPFANLAGEN
KÜHLSCHRÄNKE
KÜHLANHÄNGER
BIERZELTGARNITUREN
HEIZPILZE
TRESSEN
SCHANKWAGEN
SPÜLEN

DREI NUMMERN GEGEN DEN DURST!

ABHOLMARKT [0531] - 50 52 39
EICHTALSTR 12-14

ABHOLMARKT [0531] - 37 20 66
VOLKMARODER STR. 16

BRINGDIENST [0531] - 840 900

WWW.POTYKA.COM



Die meisten Menschen wissen nicht,
dass man auch traurige Anlässe
wunderbar gestalten kann.

Ein guter Bestatter nimmt sich Ihrer Wünsche an.

Carl Cissée

Bestattungen

Fallerleber Straße 14/15 · 38100 Braunschweig
Tel.: 0531 - 44324

Illerstraße 60 (EKZ) · 38120 Braunschweig
Tel.: 0531 - 8667676

GenuTrain® NEU
Bewegung erleben.

Ω Die neue Generation mit Omega-Pelotte.



- Entlastet und stabilisiert das Kniegelenk
- Wirkt schmerzlindernd und fördert eine schnelle Mobilisierung
- Atmungsaktiv und hautfreundlich

Ihr autorisierter Fachhändler:

**ELBE
SANITÄTSHAUS**

Elbestr. 25 - 38120 Braunschweig - 0531-2842420 - www.elbe-sanitaetshaus.de

Rotation erhält Scheck über 500 Euro

Die Elbe Apotheke und die Donau Apotheke haben die EU-Regelung zur Vermeidung von Plastiktüten zum Anlass genommen, um gemeinsam etwas für die Jugend in der Weststadt zu bewegen.

Nach Bekanntwerden der EU Tütenverordnung hatte sich Dr. Kersten mit dem Team überlegt, wie man die Verordnung umsetzen und gleichzeitig etwas „Gutes“ tun kann. Nach Rückfrage bei den Herren des Bürgervereins Weststadt, die jeden Donnerstag Vormittag einen Stand vor der Apotheke haben, war die Idee geboren, das Jugendzentrum Rotation zu unterstützen.

Im Kinder- und Jugendzentrum Rotation Braunschweig gibt es tägliche Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote im Haus oder im nahen Umfeld. Ganz besonders hervorzuheben sind die Outdoor-Projekte wie z.B. Seepferdchenkurse etc. und auch pädagogische Mittel zur Gesundheitsförderung unter Berücksichtigung sozialer Kompetenzen zur Verbesserung der Ernährungssituation.

Die Kunden der beiden Apotheken haben das Projekt gerne und gut unterstützt, so dass innerhalb kurzer Zeit ein Betrag von 190,00 € zusammenkam.

Diese Summe hat Hr. Dr. Kersten auf 500,00 € aufgefüllt und am 29.09.2016 an das Team der Rotation überreicht.



v.l.: Team der Rotation, Dr. Michael Kersten (Elbe-Apotheke), Andreas Lüllmann (Leiter der Rotation), Maic Ullmann (Bürgerverein Weststadt)



am Freitag, den
11. November um 16:00 Uhr
im Kulturpunkt West
Ludwig Winter Straße 4

Für das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen ist gesorgt!



Casting



Du hast Lust auf Tanzen
und bist zwischen 10-12 Jahre alt?!
Komm zu uns
am 14.11.2016 um 15.30
im Jugendzentrum Rotation.

Mach mit beim Casting der Tanzgruppe "Rhythmus" für deine Chance auf jede Menge Spaß und Auftritte!!!

„Kennzeichen des Lebendigen“



Die Ferien sind vorbei! Für die SchülerInnen eigentlich kein Grund zur Freude. Doch als die ersten Klassen in das neue Schulgebäude einziehen, trägt dieses noch den Geruch des Unfertigen.

Das war im Sommer 1974. Inzwischen ist die Wilhelm-Bracke-Gesamtschule ein weiteres Mal in einen Neubau umgezogen. Das einst kräftig strahlende Orange ist mittlerweile verblichen und an das

„größte Bauprojekt der Nachkriegszeit in Braunschweig“ erinnert derweil nicht mehr als eine große Lücke inmitten der Weststadt.

Mehr als 200 Fotografien nebst historischem Bildmaterial sind aus vier Jahrzehnten zusammengelassen. Sie alle dokumentieren die Entstehung und die Wandlung des markanten Gebäudes in der Weststadt und des Stadtteils selbst,

der sich damals noch im Aufbau befand. Zusammengebracht in einem Bildband, ist diese Geschichte unter den Titel „Kennzeichen des Lebendigen“ erschienen.

Das Buch kann in der Stadtteilbibliothek Weststadt entliehen werden und ist im Guten-Morgen-Buchladen, sowie im KingKingShop erhältlich. Die 130 Seiten kosten 14,00 €.



Gefördert wurde das Projekt u.a. durch das Kulturinstitut der Stadt Braunschweig sowie die Braunschweigische Sparkassenstiftung und die Nibelungen Wohnbau GmbH.

Robin Langemann
Schüler der IGS Weststadt



Heimat-Wort

*Langjähriger Einsatz wird oftmals zu schnell vergessen
Namen sind mit den Aktivitäten und Einrichtungen
verbunden*

Erreicht man die Weststadt von der Innenstadt kommend durch das „Tor zur Weststadt“ an der Autobahnbrücke, fällt sogleich das ehemalige Kasernengelände links der Münchenstraße ins Auge. Dieses Areal war von 1945/46 bis Ende der 1950er Jahre für bis zu 3.000 „Nicht-deutsche Flüchtlinge“ jahrelang ihre „Heimat“. Erlebte Geschichte war im Sommer 2016 Anlass zum Feiern, wie hier die 35-Jahre der Freien Waldorfschule und das 25. Jubiläum der „Weißen Rose“ (Kinder-Teeny-Klub) verdeutlichten.

Streift der Blick zum Beispiel am Kulturpunkt West (KPW) und dem davor liegenden Parkplatz vorbei, dann erinnern sich viele Weststädter sicherlich an Weststadt-/Schützenfeste, das „Belfort“ mit seinem Mitsreitern um Otto Eickenroth und später – seit nunmehr drei Jahrzehnten - mit Ewald Schmidt ausgerichtet – eine Bereicherung für ein solch großes Neubaugebiet.

Biegt man zwischen den sanierten Wohnblöcken aus den 1960er Jahren in

Langjähriger Einsatz

Wem Teilhabe möglich ist und ohne Not auf sie verzichtet, der vergibt eine der schönsten und größten Möglichkeiten des ... menschlichen Daseins - Verantwortung zu leben.

Joachim Gauck, Bundespräsident

die nördliche Donaustraße ein, springt einem ein (Sakral-)Bau ins Auge, der schon während der Bauzeit das Interesse der Passanten erweckte. In der Aufbauphase der Kirchengemeinde trat besonders Pfarrer Alfred Merten mit seinen Unterstützern hervor, denn vielfältiger Einsatz war gefordert. Durch die zahlreichen Ideen von Pastor Dankward Apitz von der evang.-luth. Gemeinde wurde ökumenische Zusammenarbeit im neuen Stadtteil angebahnt und die jährliche „Ökumenische Woche“ sowie die spätere Weststadtwoche sind Ausdruck der konstruktiven Arbeit beider Kirchengemeinden.

Die beiden Blasorchester der Kirchen musizieren gelegentlich öffentlich und erfreuen die Bürger – nicht nur zur Weihnachtszeit. Seniorenkreise bildeten und entwickelten eine Angebotspalette, die von den ca. 5.000 Weststädtern über 65 Jahre genutzt werden können. Ehrenamtliches Engagement ist seit langem hier selbstverständlich, ist es doch ein selbstgemachtes Geschenk.

Auch die mitgliederstarke „polnische Mission“ fand in der kath. Kirchengemeinde ein Stück Heimat – Pater Richard Glowacki war hier lange tätig für die großen Anzahl von Polnischstämmigen (ca. 25 %).

Edmund Heide

Fortsetzung folgt

Probleme in der Schule??

Nachhilfe in

DEUTSCH, ENGLISCH, MATHE, LATEIN, FRANZÖSISCH, RECHNUNGSWESEN, PHYSIK

Für ALG II sowie Gering-Verdiener kann die Nachhilfe kostenlos erteilt werden!!! Alle Formalitäten erledigen wir für Sie kostenlos.

Integrations-sprachkurse B1 mit Zertifikat

Le@rn+Live BS/West e.V.

Donaustr. 18
Auskunft Mo.-Fr. 13-18 Uhr
Telefon 3 89 19 83

CAR DOCTORS
KFZ - MEISTERWERKSTATT

Wartung und Instandsetzung aller Fabrikate
 Professionelle Kfz-Aufbereitung
 Karosserie- und Lackierarbeiten
 HU/AU im Haus
 Klima-Service: 59,00 €
 Achsvermessung
 Reifenservice für Kraftfahrzeuge/Motorräder

LIQUI MOLY
Scheiben-Prof

Batterie 12 V 60 Ah 540A: 99,- € inkl. Einbau
 Batterie 12 V 70 Ah 640A: 99,- € inkl. Einbau

Günstige Neureifen

Motorölwechsel Longlife III inkl. Filter: 79,- € bis 4,5 l

master orange
motorölgart

Car Doctors
Marienbergerstr. 6c
38122 Braunschweig

Fon: 05 31-61 74 538
Mail: info@cardoctors.de
Web: www.cardoctors.de

Katholische Kirchengemeinde St. Cyriakus

Gottesdienste:

Di	08:30	Hl. Messe in polnischer Sprache
	17:30	Rosenkranz
	18:00	Hl. Messe
Mi	09:00	Hl. Messe (1.+3. Mi. im Monat)
	14:30	Rosenkranz (2.+4. Mi. im Monat)
	15:00	Hl. Messe (2.+4. Mi. im Monat)
Do	08:30	Laudes
	09:00	Hl. Messe
	10:00	Wortgottesdienst im Pflegeheim Am Lehmaner (3. Do. im Monat)
	10:00	Wortgottesdienst in der Seniorenresidenz Brockenblick (4. Do. im Monat)
Fr	09:00	Hl. Messe anschl. eucharistische Anbetung (1. Fr. im Monat)
	10:00	stille Anbetung (2., 3., 4. Fr. im Monat)
	10:00	Wortgottesdienst im Seniorenheim Alerds-Stiftung (2. Fr. im Monat)
Sa	18:00	Hl. Messe
So	10:00	Hl. Messe

Termine Gruppen: (regelmäßig)

Mo	11:00	Tanzkreis (1. Mo im Monat)
Di	08:30	Gymnastikgruppe
	19:00	Frauentreff (2. Di. im Monat) (außer Ferien)
	18:45	Helferkreis (3. Di. im Monat) (außer Ferien)
Mi	15:00	Töpfergruppe
	16:00	Seniorenkreis(4. Mi. im Monat)
	18:00	Männertreff (1x im Monat)
	18:30	Bibelkreis (1.+3. Mi. im Monat) (außer Ferien)
	19:00	Pfarrgemeinderatsitzung (1. Mi. im Monat) (außer Ferien)
Do	17:30	Blasorchester
Fr	19:00	„Junge Zelle“ (1. Fr. im Monat)
Sa	11:00	Ministrantentreff

Termine:

Di., 01.11.	18:00	Hl. Messe Allerheiligen
Mi., 02.11.	18:30	Hl. Messe Allerseelen
Sa., 05.11.	18:00	KAB: Hl. Messe anschl. Eisbeissen
So., 06.11.	10:00	Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
Mi., 09.11.	15:00	Seniorenkreis: Hl. Messe anschl. Kaffeetrinken und Büchertausch – Bücherbörse. Wir erzählen über unsere Bücher und tauschen
Fr., 11.11.	17:00	St. Martinsandacht in St. Cyriakus anschl. Laternenumzug nach Emmaus
Sa., 12.11.	10:00	Sternsingertreffen
Mo., 14.11.	15:00	Frauenkreis: Großer Eifer für die Sache des Herrn – Hl. Franziskus
Di., 15.11.	18:45	Helferkreis: Cyriakus Brief erscheint.
So., 20.11.	19:00	Licht und Meditation
Mi., 23.11.	14:00	Hl. Messe mit Austeilung der Krankensalbung und anschl. Kaffeetrinken
Do., 24.11.	20:00	Kirchenvorstand
Sa., 26.11.	20:00	Nacht des Wortes Gottes mit Kaffee und Kuchen



Katholische Kirchengemeinde St. Cyriakus Donaustraße 12, 38120 Braunschweig www.sanktcyriakus.de

Pfarrer

Dr. Bogdan Dabrowski
Tel. 6803955
b.dabrowski@freenet.de

Pfarrbüro

Frau Celina Wieczorek
Tel. 6803940, Fax 6803951
pfarrbuero@sanktcyriakus.de

BESINNUNG

Liebe Weststädter!

„Auch der Herbst hat schöne Tage“, sagt der Volksmund. Und wir erleben ja auch nach und nach, wie der Herbst sich in seiner schönsten Farbenpracht zeigt. Es ist noch einmal wie ein letztes Aufblühen der Natur bevor sie abstirbt. Manche lieben den Herbst. Andere aber sehen das genau umgekehrt. Für sie beginnt mit dem Herbst bereits der für sie ungeliebte Winter. Schon jetzt denken sie an die kalten und nassen Tage, an denen sie sich nicht vor die Tür trauen, an glatte Straßen und an Erkältungen.

Wenn der Mensch in den Herbst des Lebens eintritt, ist es ähnlich. Mancher lebt dann noch einmal richtig auf und sieht auch die schönen Tage im Herbstes des Lebens, andere sehen dann nur das herannahende Ende. Aber mit ständigem Grübeln, wie alles einmal kommen wird, nehmen wir uns die Freude für den Augenblick. Manche Menschen entwickeln geradezu eine Fähigkeit darin, im Kopf durchzuspielen, ob sie mögliche Belastungen und Probleme bewältigen können.

Solche Gedanken sollten uns nicht beherrschen. Jesus sagt: „Sorgt euch nicht um morgen; der morgige Tag wird für sich selber sorgen. Jeder Tag hat

genug eigene Plage.“ (Mt.6,34)

Da wird die Plage, die kommen kann, nicht gelegnet. Aber es wird gesagt, dass jeder Tag für sich sorgt. Das heißt: mit den Belastungen wachsen auch die Kräfte. Das ist eine Erfahrung des Lebens. Wir haben immer nur soviel Kraft, wie wir im Augenblick brauchen. Vielleicht soll mir dadurch bewusst werden, dass meine eigenen Kräfte allein sowieso nicht ausreichen, dass aber einer da ist, der im Augenblick, wo es nötig ist, Kraft gibt.

Ich wünsche Ihnen viele schöne Tage im Herbst, auch im Herbst Ihres Lebens.

Klaus-Dieter Gonsior, Diakon von St. Cyriakus

» WIR SIND FÜR SIE DA!

- > Wohnungen zu vermieten
- > Braunschweig-Weststadt
- > 2- bis 4-Zimmer-Wohnungen*, ca. 48 bis 106 m²
- > 440 bis 800€ Warmmiete

* Detailangaben zu den einzelnen Wohnungen erhalten Sie vor Ort.

Vermietungsbüro

Eiderstraße 2, 38120 Braunschweig

Dienstag 9:00 bis 12:00 Uhr

15:00 bis 17:00 Uhr

Mittwoch 13:00 bis 18:00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung



VERMIETUNG

deutsche-wohnen.com

030 897 86 6040

Ev.-luth. Kirchengemeinde Weststadt

Gottesdienste

Hauptgottesdienst sonntags 10 Uhr Emmauskirche
06.11. Eröffnung der Weststadtwoche um 15:00 Uhr

Fahrdienst zum Gottesdienst am letzten Sonntag im Monat / Anmeldung bis donnerstags 12 Uhr im Kirchenbüro

Gottesdienst am Buß- und Bettag
Mittwoch, 16.11. Emmauskirche, 18:00 Uhr

Altenheim-Gottesdienst
Do., 03.11. Stiftung Thomaehof (Muldeweg 20)
Do., 10.11. Seniorenresidenz Brockenblick (Eiderstr. 4)

5-Minuten-Andacht
donnerstags 11 Uhr Emmauskirche

Kunterbunte Kinderkirche
Freitag, 18.11., 15:30 Uhr

Abendgottesdienst samstags 18 Uhr
05.11., 12.11., 19.11., 26.11.

Taufgottesdienst
Samstag 19.11., 16 Uhr

... so erreichen Sie uns

Ev.-luth. Kirchengemeinde Weststadt,
Muldeweg 5, 38120 Braunschweig

Tel. 84 18 80 / Fax 84 23 72

Internet: www.emmaus-bs.de
E-Mail: buero@emmaus-bs.de

Büro geöffnet: di-do-fr 9-12 Uhr / mi 17-19 Uhr



Andacht zum Martinstag

Am 11. November findet um 17 Uhr in der katholischen St. Cyriakus-Kirche (Donaustraße 12) die traditionelle Martinsandacht statt.

Danach werden die Kinder wieder die Laternenlichter leuchten lassen.

Gegen 17.30 Uhr beginnt der Martinsumzug vor der Kirche. Begleitet vom Blasorchester Str. Cyriakus ziehen alle durch den „Hochspannungspark“ zur Emmauskirche.

Dort erwarten uns der Internationale Männertreff mit Gegrilltem und Frauen und Jugendliche der Emmauskirche mit heißen Getränken.



OV Braunschweig-West

Herbstspaziergang mit anschließendem Spanferkelessen

Liebe Freundinnen und Freunde,

wir veranstalten wieder unseren traditionellen Herbstspaziergang am



Sonntag, den 20.11.2016 um 10:30 Uhr.
Treffpunkt Volkswagen-Halle

Start unseres kleinen Spazierganges ist am Europaplatz vor der Volkswagenhalle. Hindurch durch den Bürgerpark, vorbei am Portikus und entlang der Oker schlendern wir zu Franz Friese in die Jahn Klause. Dort werden wir gemeinsam bei einem Spanferkelessen noch ein wenig klönen.

Beginn des Essens:

12:00 Uhr in der Jahn Klause, Wolfenbütteler Str. 5, 38102 Braunschweig

Preis: 12 €

Wir bitten um **Anmeldung bis zum 15.11.2016** bei

Jörg Hitzmann - Telefonnummer: 0531/86 09 09 oder
Melanie Rother - Telefonnummer: 0177/549 2001

Gäste sind natürlich willkommen !!!!!!!!!!!!!



Es grüßt

Der Vorstand des AWO Ortsvereins Braunschweig - West



Kinderflohmarkt des Bürgervereins



Zum wiederholten Male veranstaltete der Bürgerverein Weststadt e.V. den erneut gut angenommenen Kinderflohmarkt im Einkaufszentrum Elbestraße.

Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren konnten an einem Samstag im Oktober nach Herzenslust kaufen und verkaufen, tauschen und verhandeln. Der rege Durchgangsverkehr in der Passage sorgte dafür, dass die Angebote der Kinder gut wahrgenommen wurden. Deshalb möchte der Bürgerverein auch im kommenden Jahr einen Kinderflohmarkt veranstalten: Samstag, 10.06.2017 von 10 bis 13 Uhr.

Maic Ullmann

E-Mail: info@treffpunkte-weststadt.de
<http://www.treffpunkte-weststadt.de>

Steuern? Lass ich machen.

Beratungsstellenleiterin Marina Rein
Elsterstr. 2, 38120 Braunschweig

Tel.: 0531 - 48 272 968
Mail: Marina.Rein@vlh.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. - wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG

vlh
Mehr für mich.

www.vlh.de

Getränke-Bringdienst
Potyka

4-RAD 2-RAD BOOT

Radwechsel kpl. 12,90 EUR
(Preis gilt nur Samstags mit Termin!)

Markenübergreifende
Reparaturen von Meisterhand zu fairen
Preisen!

Schimmel Gewerbepark
Friedrich-Seele-Str. 20
Fon 0531.48283239

GTU
HU/AU im Haus

KIRSCH

www.kirsch-allinclusiveservice.de

Eine Männerfreizeit im Harz

Wer arbeitet, darf auch feiern. Nach diesem Motto fanden sich 14 Männer des Internationalen Männertreffs vom Treffpunkt Pregelstraße im Verein Stadtteilentwicklung Weststadt (IMT) von 46 bis 87 Jahren zusammen, um sich mit einer dreitägigen Freizeit zu belohnen, und ich war dabei.

Wir trafen uns am 01.10.16 am Morgen in der Wohnung des Treffpunktes, um ein exzellentes Frühstück, von Micha B. vorbereitet, zur Stärkung für die Reise einzunehmen.

Danach wurden 4 PKWs mit einem Gepäckanhänger bestiegen. Los ging es im Konvoi Richtung Goslar zum Hessenkopf. Nach einer Stunde hatten wir unser Ziel erreicht: Hessenkopf-Fasshotel. Das Wetter war nicht besonders. Es regnete, so dass die erste Station das Restaurant im Hotel war.



Gegen 16:00 Uhr konnten wir unsere „Fässer“ belegen. Die Fässer liegen auf einer Waldwiese mit einem herrlichen Blick nach Norden in Richtung Salzgitter, Wolfenbüttel, von dem wir zunächst nichts hatten. Sodann richtete sich jeder in seinem 10 Quadratmeter großen Fass ein. Es war nicht viel mehr zu tun als das Bett zu beziehen, bei dem sich so mancher schwer tat und sich an die Jugendzeit oder an die Bundeswehr erinnern musste.



Der Regen machte Pause, und wir konnten draußen im Kreise sitzen bis der Grill von uns eingeeizt wurde, und wir uns die Grillspezialitäten und die Salate des Hauses mit den entsprechenden Getränken, meistens Flaschenbier, zu uns nehmen konnten. Die Stimmung und die gute Laune stieg, als die Gitarren und die Ziehharmonika herausgeholt wurden. Mit Liedern und Palaver verging die Zeit bis tief in die Nacht.

Nun waren Taschenlampen gefragt, um ins Bett und die Waschräume zu gelangen. Wir hatten nur wenige. In der Nacht begann es heftig zu regnen und es wurde kalt, ca. 10 Grad C. Einige hatten sich nicht auf die Temperaturen im Herbst und Harz eingerichtet und froren.

Um 7:00 Uhr am Morgen des 02.10.16 war die Nacht vorbei und die Morgenwäsche mehr oder weniger gründlich. Nach einem reichhaltigen Frühstück ging es zum Museum des Weltkulturerbes Rammelsberg. Jeder konnte sich nach Herzenslust über alles informieren, was es da zu sehen und zu erleben gab.

Zehn Jahrhunderte Bergbaugeschichte sind dort dokumentiert. Mich persönlich haben die Maschinen und die Ausstellung über das Leben der Bergarbeiterfamilien sowie die umfangreiche Mineraliensammlung beeindruckt. Die meisten von uns sind mit dem Schrägaufzug der Erzaufbereitungsanlage, im Fachjargon Erzwäsche, in die Höhe gefahren. Diese Anlage wurde 1936 errichtet und zum

Leidwesen der Goslarer 1988 geschlossen. Im Jahre 1992 wurde sie zum Kulturerbe erklärt. Der Schrägaufzug ist seit 2014 wieder im Betrieb.

Zum Glück war das Wetter stabil. Die Sonne schien zeitweise. Manche meinten, dass es mit Jasmins und Maurices Sonnentanz zusammenhing, den sie uns am Morgen vorführten.



Nach einem reichhaltigen Abendbuffet ging es wieder in die Grillhütte, weil dies der wärmste Ort war. Es dauerte nicht lange, bis es mit Gesang und Gesprächen und den anregenden Getränken gesungen, gelacht und gescherzt wurde. In einer Art Singspiel entstand ein neues Lied für den IMT von Harry S. und Jasmin K..

Die Nacht war wieder kalt und feucht. Sogar die Sachen im Koffer fühlten sich klamm an.

Wir verließen bei scheußlichstem Wetter den Hessenkopf, um noch einen Abstecher in das Kloster Wöltingerode zu machen. Nach kurzem Aufenthalt und diversen Einkäufen ging es zurück nach Braunschweig, diesmal jedes Auto für sich.

In der Pregelstraße verabschiedeten wir uns. Alle waren der Meinung, dass diese Freizeit trotz der widrigen Umstände ein Erfolg dank aller Teilnehmer mit ihren Fähigkeiten und Befindlichkeiten gewesen ist.

Mein Fazit: Menschliche Gemeinschaften, wie es der IMT ist, können nur bestehen, wenn jeder jeden mit seinen ureigenen Eigenschaften respektiert. Mit der gemeinsamen Arbeit entsteht die Liebe zu einander.

Karl Koeppen

Fotos: Jasmin Kruskic, Maurice Rosano

Weststadtwoche 2016

„Fremde – Heimat - Weststadt“



Stadteentwicklung
Weststadt e.V.

Sonntag, 6. November, 15:00 Uhr

Emmauskirche, Muldeweg 5

Ökumenischer Eröffnungsgottesdienst

Predigt: Propst Reinhard Heine, Ev.-luth. Propstei Braunschweig

Vortrag: Vorstellung des Projektes „elko – Elternkompetenzen stärken“ – Interkulturelle Elternarbeit in Erziehung und Bildung durch die Mitarbeiterinnen des Büros für Migrationsfragen/ Stadt Braunschweig - Türkan Deniz-Roggenbuck und Svetlana Granson

Ausstellung: Vereine und Initiativen rund um das Thema „Gemeinsam leben in der Weststadt“ stellen sich im Foyer der Kirche vor

Donnerstag, 10. November, 19:00 Uhr

Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Straße 4

Das traditionelle Kamingespräch

von und mit Weststädterinnen und Weststädter zum spannenden Thema – Fremde – Heimat – Weststadt

Was erschien bei der Ankunft in der Weststadt fremd? Kann Weststadt Heimat sein und wodurch ist sie es geworden? Kommen Sie vorbei und diskutieren Sie mit!

Musikalisch Begleitung: Dali Bude (dt.: Das Leben geht weiter)

Lesung: Luc Degla – „Als ich in der Weststadt wohnte“

Freitag, 11. November, 17:00 Uhr

Kirche St. Cyriakus, Donaustraße 12

Martinsandacht

anschließend **Weststadt-Laternenumzug** durch den Hochspannungspark zur Emmauskirche – begleitet durch das Blasorchesters St. Cyriakus – am Ziel gibt es einen Imbiss, den die Emmaus-Gemeinde und der Internationale Männertreff aus dem Treffpunkt Pregelstraße/Stadteentwicklung Weststadt anbieten.

Für die Übersetzungen der Einladung zur Weststadtwoche bedankt sich die Redaktion bei:

Natalia Serbynovska (russisch)

Karin Jirankova (polnisch)

Abdulrahman Sino und Khawnaw Mohammed (arabisch)

Adventsbasteln

Mittwoch, 24.11.16, 16:00 Uhr
Treffpunkt Am Queckenberg

Wir basteln Kränze und Gestecke für die Adventszeit



Gerne können eigene Gefäße, Kerzen und Schmuck mitgebracht werden.

Für Material sammeln wir einen Beitrag von 3,00 Euro pro Person ein.



Wir bitten um Anmeldung bis zum 23.11.16!

Die Fahrt zum Arendsee oder „Eine schöne Erinnerung bleibt!“

„Weststadt on Tour“

(BS/Salzwedel/Arendsee)

Ein Tag, der so schön war, dass man ihn nie vergessen wird. Eine kombinierte Bus- und Schifffahrt. Den Mitreisenden (immerhin 65 Personen) hat es sehr gut gefallen, man sah es an ihren fröhlichen Gesichtern. Es war eine Erlebnisreise der besonderen Art.

Diese wunderschöne Tagesreise organisierte der Stadteentwicklung Weststadt e.V. auf Empfehlung der Nachbarschaftsgruppe aus dem Treffpunkt Pregelstraße.

Manche von uns hat diese Reise sehr berührt... und auch etwas nachdenklich gemacht. Denn wir konnten nachträglich einen kleinen Rückblick bekommen! Einige von uns konnten und wollten sogar Kontakte knüpfen mit Bürgern der Stadt



Salzwedel. Dank der wunderbaren Stadtführung, die wir alle genießen durften.

Das Schönste aber war für mich, dass wir unseren Helferinnen und Helfern durch einen geringen Fahrpreis die kleine Reise ermöglichen konnten. Deshalb noch einmal ein großes Dankeschön an alle ehrenamtlich Mitwirkenden. Dieser Dank gilt natürlich allen drei Treffpunkten des Vereins Stadteentwicklung Weststadt e.V.

Nicht unerwähnt bleiben sollte der angenehme Aufenthalt in Arendsee selbst. Die kleine Stadt zeigte sich von ihrer besten Seite. Es gab einen großen bunten Flohmarkt, einen „Rummelplatz“ mit Autoscooter, Losbude, u.s.w.

Und wer Appetit oder Hunger hatte, dem konnte geholfen werden, denn außer Cafes und Restaurants gab es viele kleinere Geschäfte mit leckerem Essen und Getränken.

Die anschließende fast einstündige Rundfahrt auf dem Arendsee war das „Sahnehäubchen“ eines gelungenen, fröhlichen Tages!

Zum Schluss eine letzte persönliche Anmerkung: Ich finde, DAS müsste man irgendwann einmal wiederholen.

Bis dahin wünsche ich Ihnen alles Gute!

Harald Schillig
Autor + Mitglied im IMT

Fotos: Maria Godula

Allg. soziale Beratung:

Montag:	9:00 bis 12:00 Uhr Treffpunkt Am Queckenberg (deutsch, polnisch, ukrainisch, russisch)
Dienstag:	10:00 bis 13:00 Uhr Treffpunkt Saalestraße (deutsch, russisch, türkisch und englisch)
Donnerstag:	13:00 bis 16:00 Uhr Treffpunkt Pregelstraße (ukrainisch, russisch, serbisch, englisch, kroatisch, deutsch, bosnisch, albanisch)

Die allgemeine soziale Beratung findet ausschließlich zu den genannten Zeiten statt!

Spielabende im Treffpunkt Am Queckenberg

Freitag, den 04.11. und 17.11.2016
ab 17:00 Uhr

Wir möchten gemeinsam Spaß haben, klönen und mit z.B. Rummikub, Mensch-Ärgere-Dich-Nicht, Skip-bo und weiteren Karten- und Brettspielen gemütlich Zeit verbringen.

Da ist garantiert für Jedermann und jede Frau etwas dabei! Gerne können Sie auch eigene Spiele oder Spielideen mitbringen.

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!



Achtung!!! Aktuell werden Mitstreiter für eine Skat- oder/und Doppelkopfrunde gesucht.

Sie suchen Räume für private Feiern oder regelmäßige Treffen, wollen ein Angebot für Nachbarn und Bekannte organisieren oder mal einen Film zeigen?

Dann rufen Sie uns doch an!

E-Mail: info@treffpunkte-weststadt.de
<http://www.treffpunkte-weststadt.de>

Achtung!! Die Polizei rät

Themen: Trickdiebstahl/ -betrug, Nepper, Schlepper, Bauernfänger sowie der zunehmende Taschendiebstahl.

Viele Tipps und wichtige Hinweise zum Thema werden vorgetragen von Kriminalhauptkommissar Peter Voiß Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle

Regelmäßige Angebote in den Treffpunkten Kontakt und Öffnungszeiten

Informationen rund um die Arbeit der Treffpunkte des Vereins
Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.

Treffpunkt AM QUECKENBERG

Am Queckenberg 1a, 38120 BS
Tel.: 0531 87899420, Fax: 0531 87899423
treffpunkt-amqueckenberg@t-online.de
Mo 09:00-12:00 Uhr Do: 10:00-12:00 Uhr

Montag:
09:00-12:00: Allgemeine soziale Beratung
15:00-17:00: Handarbeiten
Dienstag:
10:30-12:30: Seniorentreff (08.11., 22.11.)
15:30-16:30: Nachhilfe Mathematik
3. - 5. Klasse
16:30-17:30: Nachhilfe Mathematik
6. - 8. Klasse
18:00-22:00: Schachabend für Jung und Alt
Mittwoch:
15:30-18:00: Frauengesprächskreis (09.11., 23.11.)
Freitag:
15:00-17:00: Der Musikalische Treffpunkt
17:00-20:00: Spieleabend (04.11., 18.11.)

Treffpunkt SAALESTRASSE

Saalestraße 16, 38120 BS
Tel.: 0531 88938430, Fax: 0531 88938433
treffpunkt-saalestrasse@t-online.de
Di: 10:00-13:00 Uhr Do: 14:00-16:00 Uhr

Montag:
10:00-12:00: Seniorenfrühstück
10:00-11:15: Nordic Walking (in eigener Regie und nur bei gutem Wetter, Stöcke im Treffpunkt!)
16:00-17:00: Sprech- und Infostunde Stadtumbau West / am Bauwagen Ilmweg
Dienstag:
10:00-13:00: Allgemeine soziale Beratung
15:00-16:30: Spielenachmittag für Schulkinder
Mittwoch:
09:30-11:30: Spielkreis für Kleinkinder (1-3 Jahre) und Eltern
> mit Anmeldung BS 88938430
16:00-18:00: Internationaler Frauentreff
Donnerstag:
15:00-17:00: Spielenachmittag/Rummikub
17:00-19:00: Nähkurs
Freitag:
10:00-11:15: Nordic Walking (in eigener Regie und nur bei gutem Wetter, Stöcke im Treffpunkt!)

Treffpunkt PREGELSTRASSE

Pregelstraße 11, 38120 BS
Tel.: 0531 88931588 o. -87, Fax: 0531 88931589
treffpunkt-pregelstrasse@t-online.de
Mo: 15:00-17:00 Uhr Mi: 10:00-12:00 Uhr

Montag:
08:30-11:30: Krabbelgruppe
17:00-19:00: Internationaler Männertreff
Dienstag:
16:30-18:30: Internationaler Frauentreff
19:00-22:00: Treffen der Giordano Bruno Stiftung (je 1. Dienstag/Monat - 01.11.)
Mittwoch:
09:00-11:00: Schuldnerberatung (DRK am 02.11., 16.11., 30.11.)
10:00-12:00: Nachbarschaftsfrühstück
14:00-15:30: English Kids (Vorschulkinder)
15:30-17:00: English Kids (1.- 2. Klasse)
18:00-20:00: Frauenselbsthilfe nach Krebs (je 2. Mittwoch/Monat - 09.11.)

Donnerstag:
12:00-13:00: Pro Bono - Rechtserstberatung mit RA Stephan Hartmann (je 2. Donnerstag/Monat - 10.11.) (nur mit Anmeldung & Termin unter: 0531/ 889 31588 oder 889 31587!)
13:00-16:00: Allgemeine soziale Beratung
17:00-19:30: Chorprobe Kalinka
Freitag:
1. Freitag/Monat - 04.11.: 16:00-19:00 Uhr: Treffen der Dt.- Alb. Fraueninitiative Delli
2. Freitag/Monat - 11.11.: 17:00-19:00 Uhr: Treffen der Irak./Türk./Syr. Frauengruppe
3. Freitag/Monat - 18.11.: NEU!
16:00-19:00 Uhr: Treffen der Dt.-Brasilianischen Initiative BemBrasil
Letzter Freitag/Monat - 25.11.: 17:00 Uhr
Cuisine Internationale - So isst Deutschland - Anmeldung bis 22.11. Treffpunkt Pregelstraße

PRO Bono - Kostenlose Rechtserstberatung mit RA Stephan Hartmann
2. Donnerstag/Monat 12:00-13:00 Uhr
Treffpunkt Pregelstraße

Die Veranstaltung findet statt
Dienstag, 22. November 2016
11:30 Uhr

Kulturpunkt WEST
Ludwig-Winter-Straße 4

Die Gruppe ALTERaktiv und der Kulturpunkt WEST sowie das Haus Am Lehmanager laden Sie herzlich dazu ein. Kommen Sie bitte und stellen Sie Ihre Fragen.



„WIR WOLLEN KEINEN SPIELRAUM. WIR WOLLEN ÜBERALL SPIELEN.“

Große Wohnung. Kindgerechte Umgebung.
Nette Nachbarn.

... UND WAS WILLST DU?



Entdecke dein Zuhause unter
0800 0531 123 (kostenlos)
oder auf www.nibelungen24.de

Wer mit Kind und Kegel umzieht,
hat oft ganz besondere Ansprüche
an das neue Zuhause. Großzügige
Wohnungen, faire Mieten und jede
Menge Platz zum Spielen und Entfal-
ten gehören daher bei uns zum guten
Ton – eben typisch Nibelungen!

Mehr Infos und aktuelle Angebote
gibt's auf www.nibelungen24.de!



Nibelungen
Wohnbau GmbH

Nibelungen-Wohnbau-GmbH Braunschweig
Freystraße 10 Telefon 0531 30003-0
38106 Braunschweig info@nibelungen24.de

Wohnen mit Zukunft

Mal angenommen,
Sie können Ihren Alltag nicht
mehr allein bewältigen...

doch Dienstleistungen rund um
Haushalt und Pflege entlasten Sie bei
Bedarf – aber lassen Ihnen die
gewohnte Freiheit der eigenen vier
Wände.

**Unabhängigkeit –
das ist unser Betreutes Wohnen**

